An einen Haushalt! Zugestellt durch Post at

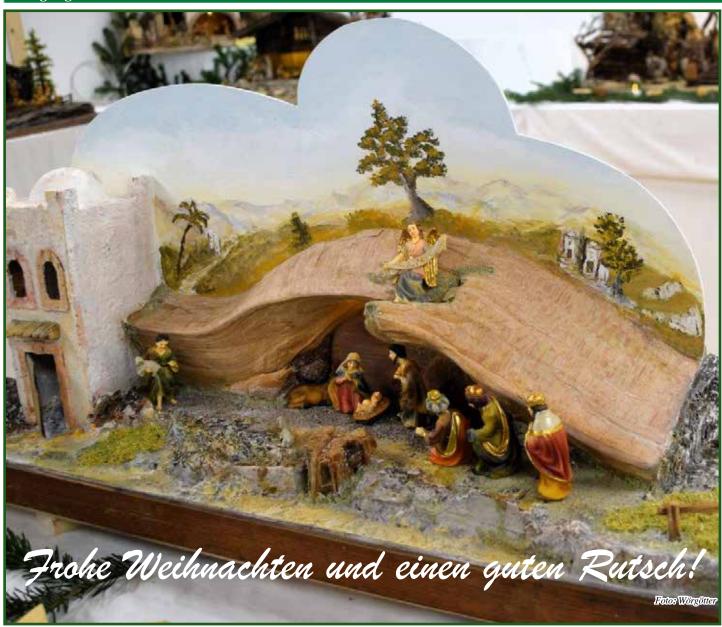


Konkr

Die Waidringer Dorfzeitung

Tatzelwurmverlag - Regio Tech Nr. 1 - A-6395 Hochfilzen - Telefon 05359/8822-1200

Nummer 14 Jahrgang 32 *Winter 2024/25*



RIER-ENTSORGU

Ges.m.b.H.



4-5090 Lofer 253

A-5760 Saalfelden Kehlbach 64 Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE - KRANARBEITEN - CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT -ALTPAPIER · KARTONAGEN · ALTEISEN · ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at

www.rier.at

Wir wünschen allen schöne Weibnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025



- » Streichorchester der Musikschule St. Johann
- » St.Johanner Dreigsang mit Edith Mallaun (Harfe)
- » Mundartdichter aus Waidring

Eintritt frei!

Freiwillige Spenden kommen einem sozialen Zweck auf örtlicher Ebene zugute!



Waidringer Krippenausstellung



Samstag, 14. Dezember 2024

17.30 Uhr: Krippensegnung - 19.00 Uhr: Heilige Messe

Sonntag, 15. Dezember 2024

09:30 Uhr bis 18.00 Uhr: Krippenausstellung

Ort: Kromarem Sonnwendstraße 27

Rrippenfreunde Baidring



Termine & Veranstaltungen

Nikolauseinzug & Toifilaffn

05.12.2024 – 18:00 Uhr Nikolauseinzug ab 20:00 Uhr Toifilaffn, NEU: Krampusfreie Zone!

Krippenausstellung in der Kramer-Rehm

14.12.2024 - 17:30 bis 19:00 Uhr 15.12.2024 - 09:30 bis 18:00 Uhr

Kirchenkonzert für sozialen Zweck

15.12.2024 - 18:00 Uhr in der Pfarrkirche

Glühweinstandl der Musikkapelle

15.12.2024 - 17:00 bis 22:00 Uhr am Pavillon 22.12.2024 - 17:00 bis 22:00 Uhr am Pavillon

Silvesterzauber am Hausberg

31.12.2024 – 18:00 bis 01:00 Uhr 18:00 Uhr: Fackellauf & Laser-Show 20:30 Uhr: Live DJ, Showeinlagen, Highlights Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt frei!

Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG

Redaktion/Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664/250 31 41

Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol · info@medienkg.at

Telefon: 05359/8822-1200 · Fax: 05359/8822-1205

Kundendienst: Nina Fricker 0664/250 30 50

Grafik und Satz: Ralf Wimmer

Das Verlags- und Aufgabepostamt ist 6393 St.Ulrich a. P.

Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau

in Marquartstein

In dieser Ausgabe befinden sich der Umwelt- und Müllkalender der Gemeinde für 2025!





Nachdem der Jahreswechsel 2024/25 bereits vor der Türe steht, wird aktuell noch mit Hochdruck am Abschluss laufender Projekte gearbeitet, parallel dazu sind bereits die Vorbereitungen für das Jahr 2025 voll im Gange. Das kommende Jahr steht auf Gemeindeebene unter dem Eindruck rückläufiger Einnahmen, andererseits stehen eine ganze Palette von Vorhaben und Maßnahmen zur Realisierung bevor. Hier kommt uns zugute, dass in den letzten Jahren bspw. auf dem Infrastruktursektor bereits viele Aufgaben umgesetzt wurden und wir uns nun neuen Projekten widmen können. Ein wichtiges Vorhaben ist ua. der Neubau des Kindergartens, damit wir den Vorgaben des Landes Tirol gerecht werden, jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten zu können.

Ein besonderer Anlass im Jahresablauf war die kürzlich durchgeführte Feier zur Verleihung von Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten der Gemeinde.

Verleihung von Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten

Auf Grundlage eines Gemeinderatsbeschluss wurden am 5.10.2024 als besondere Anerkennung für Verdienste um die Gemeinde Waidring mehrere Persönlichkeiten mit Ehrungen der Gemeinde Waidring ausgezeichnet.

Gabriele Maria Grundschober – von uns allen Sr. Barbara genannt – wurde das Ehrenzeichen der Gemeinde Waidring verliehen. Sr. Barbara wirkt seit mittlerweile 22 Jahren mit vollem Engagement als Pastoralassistentin in der Pfarre Waidring und hat sich in dieser Zeit große Verdienste erworben. Ein besonderes Bedürfnis von Sr. Barbara waren und sind die Seniorinnen und Senioren, ebenso die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen. Mit ihrem herzlichen Wesen und dem Zugang zur Bevölkerung hat sie große Beliebtheit erlangt.

Peter Baumgartner hat sich insbesondere auf dem Vereinssektor engagiert und seine Verdienste in diesem Metier erworben. Neben seinen Aktivitäten als Spieler und Funktionär im Sportklub war er von 1974 an im Veteranenverein aktiv tätig. Im Jahre 1992 hat er die Agenden des Obmannes übernommen und diese Funktion bis 2019 mit viel Eifer ausgeübt. In all dieser Zeit waren ihm die Waidringer Veteranen und die örtlichen Traditionsvereine generell ein großes Anliegen. Sein langjähriger aktiver Einsatz wurde mit dem Ehrenzeichen gewürdigt.

Dr. Manfred Klema hat nach dem Medizinstudium und der Ausbildung im Bez.-Krankenhaus St. Johann bereits 1989 in Waidring seine Praxis als Arzt für Allgemeinmedizin eröffnet und über 35 Jahre bis Juli 2024 geführt. Darüber hinaus war Dr. Klema neben anderen Aufgaben auch aktiv im Gesundheits- und Sozialsprengel engagiert, zuerst auf örtlicher Ebene und später im gesamten Sprengel Pillerseetal. Mit dem Ehrenzeichen wurden seine Verdienste um die medizinischen Belange der Bevölkerung entsprechend honoriert.

Christian Foidl ist 1986 in den Gemeinderat eingetreten, dem er dann insgesamt 30 Jahre in verschiedenen Funktionen und Referaten angehört hat. Von 2004 bis 2016 hat Christian Foidl darüber hinaus als Bürgermeister-Stellvertreter fungiert und sein umfangreiches Wissen und seine Erfahrung aus der Privatwirtschaft in die Gemeinde eingebracht.

Neben diesen Gemeindefunktionen ist Christian Foidl seit 35 Jahren bei "Raiffeisen" aktiv, so von 1989 bis 1995 als AR-Vorsitzender und im direkten Anschluss von 1995 an als Obmann der nunmehrigen Raiffeisenbank St. Ulrich a.P. – Waidring.

Mit der Verleihung des Ehrenringes der Gemeinde Waidring wurden die Verdienste von Christian Foidl dem entsprechend gewürdigt.



Foto: Wörgötter

Neubau Kindergarten

Für dieses Projekt ist nach einem aufwändigen Vergabeverfahren mittlerweile der Planungsauftrag durch den Gemeinderat vergeben worden. Insgesamt haben sich 10 Büros für die Teilnahme am Planungswettbewerb beworben, 9 Bewerber haben Entwürfe samt Modellen eingereicht, die dann von der Jury beurteilt und bewertet wurden. Der Gemeinderat ist dabei der einhelligen Entscheidung der Jury gefolgt und hat das Innsbrucker Architekturbüro Gsottbauer architektur.werkstatt - Dipl.-Ing. Manfred Gsottbauer - einstimmig mit der Ausarbeitung der Einreichplanung und Ausschreibung beauftragt. Über die endgültige Gestaltung erfolgen nun noch Abstimmungsgespräche mit dem Architekten, damit dann die Planung möglichst rasch abgeschlossen werden kann.

Parallel laufen bereits die Ausschreibungen für die Sonderplanungen für Statik, Elektro, Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär und Bauphysik, damit diese Bereiche in die weitere Projektentwicklung einfließen können. Es folgen die Ausschreibungen der kostenmäßig "größeren



"Gsottbauer.architektur.werkstatt" Planausschnitte aus dem Siegerprojekt "Neubau Kindergarten"

Foto: Gemeinde

Gewerke", damit die zu erwartenden Baukosten endgültig abgeschätzt werden und die einzelnen Aufträge durch den Gemeinderat vergeben werden können. Der Baustart ist nun vom weiteren zeitlichen Ablauf der Ausschreibungen abhängig, wir werden alles daransetzen, dies zügig abzuwickeln.

Fertigstellung Erneuerung Straßenbeleuchtung

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit Umstellung auf "LED-Technik" wurde von der beauftragten Firma unter Mitarbeit des Gemeindebauhofes termingerecht fertiggestellt und stellt mit dem ansprechenden Erscheinungsbild eine Aufwertung des Orts- und Straßenbildes dar. Die zu erwartende Energieeinsparung ist ebenfalls ein wichtiger Aspekt für die realisierte Maßnahme. Durch die gewährten Fördermittel verbleibt für die Gemeinde ein Eigenmittelanteil von ca. € 55.000. Wir bedanken uns bei den beztroffenen Grundeigentümern für die damit verbundenen Grundbeanspruchungen im Verlauf der ausgeführten Arbeiten.

Notstromversorgung für Gemeindewasserversorgung

Zur Absicherung der Wasserversorgung bei Stromausfällen wurde für den Betrieb des Grundwasserbrunnens "Schäferau" die geplante Notstromversorgung fertiggestellt. Neben den Installationen im Brunnenhaus wurde ein mobiles "Zapfwellen-Aggregat" mit einer Leistung von 80 kVA angeschafft, welches über den gemeindeeigenen Unimog betrieben wird. Bei den übrigen Anlagen wie Hochbehälter, Kitzgraben und Klobental sind die für den Betrieb der UV-Anlagen

notwendigen Vorkehrungen bereits gegeben, hier ist ebf. eine zeitliche Überbrückung über Aggregate möglich. Darüber hinaus kann das "Großaggregat" auf Grund seiner Leistung bei Bedarf auch für andere Einsätze verwendet werden. Mit der bestehenden Notstromausstattung sowohl beim Feuerwehr-Gerätehaus als auch dem Gemeindeamtsgebäude ist auch bei diesen Einrichtungen bei allenfalls längeren Stromunterbrechungen Betriebssicherheit gegeben.

Steuern, Gebühren und Hebesätze

Als Grundlage für die Budgeterstellung hat der Gemeinderat kürzlich die Steuern, Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2025 beschlossen. Da auf Grund der Teuerungswelle und anderer Gegebenheiten die Erhöhungen in den letzten Jahren teilweise überhaupt ausgesetzt waren bzw. weit unter der Indexsteigerung gelegen sind, musste für 2025 eine entsprechende Valorisierung durchgeführt werden. Zudem wirkt sich auch aus, dass die im Gegenzug gewährten Zuschüsse des Landes und Bundes an die Gemeinden auslaufen und dadurch massive Lücken in den Budgets entstehen.

Ein weiter Aspekt für notwendige Anpassungen ist darin gelegen, dass für die Gewährleistung der Betriebssicherheit jährlich hohe Mittel in die Erhaltung des Wasserleitungs- und Kanalnetzes investiert werden, ebenso bedarf es laufender Instandhaltungs- und Verbesserungsmaßnehmen beim Klärwerk. Auf dem Müllsektor wirken sich steigende Transport- und Entsorgungskosten sowohl beim Haus- als auch Biomüll auf die Gebührensätze aus.

Wasserzählerablesungen – Wasserverluste

Im Zuge der Wasserzählerablesungen treten immer wieder erhöhte Verbrauchszahlen zu Tage. Dies ist aber nicht auf defekte Wasserzähler zurückzuführen, sondern liegt meistens an unbemerkten Wasserverlusten. In der Regel ist ein solcher Mehrverbrauch auf Defekte an angeschlossenen Ventilen zurückzuführen. Ein erhöhter Wasserverbrauch wirkt sich zudem auf die Kanalgebühr aus. Die über den Zähler erfasste Menge bildet auch die Grundlage für diese Gebühr, da der Wasser-Mehrverbrauch ja auch wieder über den Kanal abgeleitet wird.

Zur Vorbeugung solcher Fälle wird empfohlen, Ventile oder andere angeschlossene Einrichtungen und den laufenden Wasserverbrauch regelmäßig zu überprüfen, damit allfällige Defekte sofort repariert und Verluste und erhöhte Kosten soweit als möglich minimiert werden.



Eine Kontrolle des Wasserverbrauches beugt späteren Überraschungen vor

Bäume, Sträucher und Bepflanzungen entlang von Straßen

Bei den ersten Schneefällen werden im Zusammenhang mit der Schneeräumung immer wieder in die Verkehrsfläche ragende Sträucher, Bepflanzungen oder überhängende Äste festgestellt. Ebenso ragen Hecken teilweise in Gehsteige, die eine ordentliche Gehsteigräumung behindern.

Die jeweiligen Grundbesitzer werden ersucht, solche Hindernisse zurückzuschneiden und damit eine ordentliche Schneeräumung durch den Gemeindebauhof zu gewährleisten. Zum heranstehenden Weihnachtsfest und zum Ablauf des Jahres bedanke ich mich sowohl im Namen der Gemeinde Waidring als auch persönlich bei allen Waidringerinnen und Waidringern für die angenehme Zusammenarbeit.

Ebenso geht ein herzlicher Dank an alle Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, des Abwasserverbandes und der Waidring Ges.b.R. für ihre engagierte Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger! Allen ehrenamtlich tätigen Waidringerinnen und Waidringern danke ich besonders für ihr freiwilliges Wirken für die örtliche Gemeinschaft, genauso allen Organisationen und Vereinen für ihren beherzten Einsatz während des ganzen Jahres!





Die Freiwillige Feuerwehr informiert



Wir gratulieren herzlich zum

80. Geburtstag: Otto Weisleitner und Michael Lohinger

70. Geburtstag: Klaus Reiter sen. 60. Geburtstag: Christian Mühlbacher



(v.li.) Johann Danzl, Georg Steiner (Schützenkompanie), Jubilar Michael Lohinger, Martin Flatscher, Alexander Foidl (Feuerwehr).

Vergelt's Gott: Ein großes Dankeschön an Petra Weber (PES Design) für die neue bestickte Bekleidung.



(v.li.) KDT-Stv. Niki Schreder, KDT Alexander Foidl, Schriftführer Martin Schreder, Petra Weber, Kassier Martin Wimmer, Sandra Fischer (Beauftragte Bekleidung).

Schauübung Dorffest Waidring

Um den Festbesuchern die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen, wurde ein Verkehrsunfall simuliert. Das rauchende Fahrzeug wurde unter Atemschutz gelöscht und anschließend die beiden verletzten Probanden aus dem Publikum mithilfe eines hydraulischen Rettungsgeräts durch eine Öffnung im Dach befreit.

Herzlichen Dank an die interessierten Zuschauer, den teilnehmenden Kameraden und den Moderatoren Flo und Mich!



Erntedankfest mit einer stark ausrückenden Feuerwehrjugend.



Die Feuerwehrjugend informiert

Das **Friedenslicht 2024** wird wie gewohnt am 24. Dezember an alle Waidringer und Waidringerinnen über 70 Jahren nach Hause gebracht. Von 13:00 bis 15:00 Uhr kann das Friedenslicht auch beim Feuerwehrhaus abgeholt werden.

Vereinsturnier Eisschützen Endland: Die Jungs und Mädels hatten viel Spaß und haben sich toll geschlagen!



Übung Fahrzeugbrand: Learning by doing! Wie löscht man ein brennendes Fahrzeugrichtig? Unter Anleitung unserer Jugendbetreuer durfte die Jugendmitglieder unter realen Bedingungen zeigen, was sie in der Theorie bereits mehrmals gelernt haben. Anfangs ließ man dem Brand Zeit sich zu entwickeln um aufzugzeigen, welche Kräfte Feuer entwickeln kann. Dann konnte aus vollen Rohren "geschossen" werden um den Brand unter Kontrolle zu bringen.





Fotos: FF Waidring

Feuerwehr-Einsätze

14.09.2024 - 15:58 Technische Hilfeleistung Baum



15.09.2024 - 07:26 Unwetter-/Wasserschaden Strub

16/17.09.2024 - Sucheinsatz abgängige Person Mit Unterstützung der Wasserrettung, der Libelle, einer Polizeidrohne wurde gemeinsam mit der Bergrettung das gesamte Gemeindegebiet mehrfach erfolglos abgesucht.



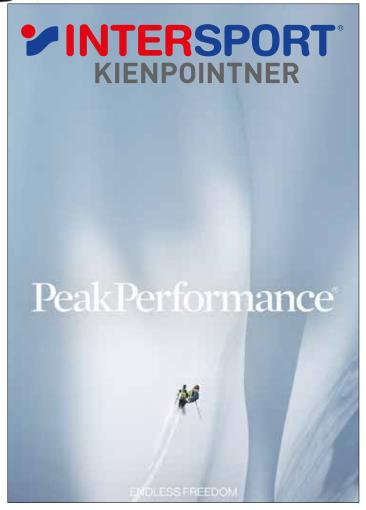
06.10.2024 Eingeschlossene Person Schrederleite 11:38 - Zugang ins Haus verschafft, Rettungsdienst bei Personenbergung unterstützt.

15.10.2024 - 00:20 THL Eigenanforderung Sicherung eines Reisebusses auf der Höhenstraße Steinplatte.

15.10.2024 - 01:38 Sucheinsatz Höhenstraße Suche nach einem abgängigen Businsassen, **03:40** Suche abgebrochen, Fehlinformation



Fotos: Feuerwehr





1. Tiroler Veteranenverein Waidring



Im Rahmen der Vollversammlung nach der Cäcilienmesse, gestaltet von der Musikkapelle, konnte Obmann Reinhard Foidl den Großteil seiner Mitglieder und zahlreiche Ehrengäste mit Bezirksobmann Hans-Peter Koidl an der Spitze im Pfarrsaal begrüßen. Foidls Tätigkeitsbericht dokumentierte ein aktives und kameradschaftliches Vereinsjahr. "Mit der Beteiligung an den Ausrückungen bin ich heuer sehr zufrieden. Bei den meistern Terminen waren wir mit über 30 Leuten vertreten." Kassier Gerhard Schreder berichtete von erfreulich positiven Finanzen und gratulierte den Marketenderinnen für den unglaublichen Schnapsverkauf mit € 5.169.

Der Verein umfasst aktuell 53 Uniformierte und 72 unterstützende Mitglieder sowie neun Marketenderinnen.

TIROLER TANENVEREIN APIRING

Verdienstkreuz in Silber für Helmut Gleirscher.



Neue Mitglieder verstärken den Verein.

2024 wurden drei neue Mitglieder und zwei neue Marketenderinnen aufgenommen.

Verdienstvolle Ehrungen

Ausgezeichnet wurden: Thomas Aigner und Sebastian Treffer für 15 Jahre Mitgliedschaft, Hans-Peter Brandtner und Uschi Aschaber für 25 Jahre sowie Herbert Aigner, Peter Baumgartner, Josef Brandtner, Peter Kogler und Fritz Zelger für 50 Jahre. Helmut Gleirscher wurde mit dem Verdienstkreuz in Silber geehrt.

Die im Vorjahr wegen Schneemangels abgesagte Landes-Skimeisterschaft des Tiroler Kameradschaftsbundes wird am 15. Februar 2025 am Hausberg nachgeholt.



Die beförderten Veteranen.



Verleihung der Schützenschnüre in Gold und Silber.



Die Geehrten für 15, 25 und 50 Jahre mit Obmann Reinhard Foidl (2.v.li.), Bezirksobmann Hans-Peter Koidl (Mitte) und Bürgermeister Georg Hochfilzer.

Fotos: Gerhard Schreder

Bunter Herbst in der Erwachsenenschule

Auch diesen Herbst wurde in der Erwachsenenschule Waidring wieder gekocht, gesportelt, gelesen und Neues entdeckt. 29 verschiedene Kurse, Workshops und Vorträge fanden von September bis November statt und wir freuten uns über mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Höhepunkt war auch dieses Jahr unser Kinder- und Babyflohmarkt im Oktober, bei dem trotz schönstem Herbstwetter wieder viele Besucher Kleidung, Büchern und Co. ein zweites Zuhause schenkten. Besonders gefreut haben wir uns auch über rund 40 Besucher beim Vortrag von Regina Seibl zum Thema "Erste Hilfe für die Seele". Schön, dass mentale Gesundheit so viel Aufmerksamkeit bekommt!

Anfang Jänner startet der Winterblock unserer Sportkurse und auch unser Zwergerltreff und das Kinderturnen gehen in die nächste Runde.

Schon jetzt kann man sich für Yoga, Pilates, verschiedene Ganzkörpertrainings und Co. online anmelden unter www.erwachsenenschulen.at/waidring oder telefonisch im Gemeindeamt unter 05353 52020.

Unser Frühjahrsprogramm startet voraussichtlich Ende März – unser Programm findet ihr dann natürlich wieder online auf unserer Website oder in unserer gedruckten Broschüre in eurem Briefkasten. Wir freuen uns jederzeit auch über kreative Ideen für neue Kursangebote!









Rückblick der Pfarre

BEGRÜSSUNG Pfarrer Georges Syiam

Am Sonntag, 08. September 2024 konnten wir mit Pfr. Georges Syiam, einen neuen Seelsorger für die Pfarren Waidring, St. Ulrich a.P. und St. Jakob i.H. begrüßen. Er wurde feierlich mit allen Fahnenabordnungen willkommen geheißen und ist mittlerweile in Waidring schon ein gern gesehener Gast. Der gebürtige Kameruner war in seiner Heimat Beauftragter für Kirchenmusik und Chöre und schreibt derzeit sein Doktorat.

Lieber Pfr. Georges, vielen Dank für deine Bereitschaft, unsere Pfarren für eine Zeit zu begleiten und wir wünschen dir alles erdenklich Gute für deine pastoralen Dienste bei uns!



ERNTEDANK und PFARRFEST

Die Erntedankfeier mit anschließendem Pfarrfest war auch heuer wieder ein schönes Zeichen für ein gelungenes Miteinander. Pater Johannes Feierabend zelebrierte, umrahmt von den Weisenbläsern und dem Kinderchor unter der Leitung von Maria Preindl und Sarah Treffer, die feierliche Erntedankmesse.

Anschließend wurde im Pfarrheim mit den "Pramauer Musikanten", einer toll organisierten Tombola (großer Dank an Maria und Adriana Preindl sowie den Kinderchorkindern) und nach arbeitsreicher Vorbereitung, dank vieler helfenden Händen, ein schönes Fest gefeiert.

HERZLICHES VERGELT'S GOTT an alle Hauptverantwortlichen und freiwilligen Helfer, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Der Reinerlös von über € 6.000 ist eine große Hilfe für unser Orgelprojekt!



ORGELABBAU

Im Oktober wurde nun das lange angekündigte Projekt "Orgelneubau" gestartet. In mühevoller Arbeit wurde die Orgel in ihre Einzelteile zerlegt und eingelagert. Alle wiederverwendbaren Teile wurden von den Orgelbauern mitgenommen und werden für die neue Orgel adaptiert. In der Zwischenzeit wird uns dankenswerterweise ein Orgelpositiv von der Pfarre Saalfelden zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank an alle fleißigen Abbau-Hände!





EVENSONG

Am Freitag, 25. Oktober 2024, wurde in Waidring erstmals ein Evensong (gesungenes Abendgebet) veranstaltet. Chöre aus verschiedenen Gemeinden gestalteten dieses besondere Abendlob und fanden mit ihren Darbietungen großen Anklang unter den zahlreichen Besuchern.



Winter 2024/25 Waldring konkret 1 1

EHEJUBILÄUM

16 Paare folgten der Einladung zum Ehejubiläums-Gottesdienst, am Samstag, 26. Oktober 2024. Gemeinsam mit Pater Otto Grillmeier OSB erneuerten die Paare ihr Eheversprechen und ließen den Abend gemütlich beim Schneidermann ausklingen.



NACHT DER 1000 LICHTER

Die KiJuWa gestaltete auch heuer wieder ihre traditionelle Nacht der 1000 Lichter. Über 300 Besucher bestaunten die aufwendigen Kerzeninstallationen in und rund um die Pfarrkirche. Zusammen mit der von der Pfarre in einen Trauerraum umgestalteten Aufbahrungshalle, konnten heuer wieder eindrucksvolle Bilder zur Einstimmung auf Allerseelen und Allerheiligen vermittelt werden.





Fotos: Pfarre

Termine Pfarre Waidring

- 05.12. Seniorennachmittag um 13:30 Uhr Nikolausfeier im Pfarrheim
- 10.12. Lichterrorate-Gottesdienst um 06:00 Uhr mit Singkreis anschl. Pfarrfrühstück
- 17.12. Lichterrorate-Gottesdienst um 06:00 Uhr mit Frauenchor anschl. Pfarrfrühstück
- 21.12. Lichterrorate-Gottesdienst der Vereine um 07:00 Uhr anschl. Pfarrfrühstück

24.12. Heiliger Abend

07:00 Uhr Lichterrorate-Gottesdienst mit Weisenbläser 15:30 Uhr Kinderkrippenfeier mit Kinderchor und Krippenspiel 22:00 Uhr Christmette mit Frauenchor, Orgel und Querflöten

25.12. Weihnachten - Fest Geburt Jesu09:00 Uhr Gottesdienst mit Weisenbläsern

26.12. Stefanitag

09:00 Uhr Gottesdienst mit Singkreis

31.12. Jahresschlussgottesdienst um 19:00 Uhr

01.01.2025 Neujahr

19:00 Uhr Gottesdienst mit Frauenchor

STERNSINGER 2025

Die Sternsinger besuchen euch diesmal voraussichtlich am 28. und 29.12.2024 sowie von 02. bis 04. Jänner 2025.

STERNSINGERGOTTESDIENST: Montag, 06. Jänner 2025 um 09:00 Uhr



Skibusfahrpläne für Waid

Gültig vom 21. Dezember

Waidring

Verkehrseinschränkung										Х		
Haltestelle	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibu
Gasthof Strub			09:10		09:58					11:58		
Brandtnerhof-Schlauchbobbahn			09:11		09:58					11:58		
Campingplatz	08:30	09:00	09:15	09:30	10:02	10:00	10:30	11:00	12:00	12:02		13:40
Unterwasser	08:31	09:01	1	09:31	10:03	10:01	10:31	11:01	12:01	12:03		13:4
Waidring Dorfmitte	08:33	09:03	1	09:33	10:05	10:03	10:33	11:03	12:03	12:05	12:47	13:43
Abzweig. Gondelbahn	08:34	09:04	- 1	09:34	10:06	10:04	10:34	11:04	12:04	12:06	12:48	13:44
Gondelbahn	08:35	09:05	09:20	09:35	1	10:05	10:35	11:05	12:05	1	12:49	13:4
Schredergasse					10:06					12:06		
Stöcklweg					10:07					12:07		
Mühltal					10:10					12:10		
Verkehrseinschränkung				х								
Haltestelle	Skibus	Postbus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibu
Mühltal	08:40	09:14	09:40	10:44				13:09				
Stöcklweg	08:42	09:16	09:42	10:46				13:11				
Schredergasse	08:43	09:17	09:43	10:47				13:12				
Gondelbahn	08:45	1	09:45	1	11:05	12:05	12:50	1	13:45	14:30	15:00	15:30
Abzweig. Gondelbahn	08:46	09:18	09:46	10:48	11:06	12:06	12:51	13:13	13:46	14:31	15:01	15:3
Waidring Dorfmitte	08:47	09:20	09:47	10:50	11:07	12:07	12:52	13:15	13:47	14:32	15:02	15:32
Unterwasser	08:49	09:21	09:49	10:51	11:09	12:09		13:16	13:49	14:34	15:04	15:34
Campingplatz	08:50	09:21	09:50	10:51	11:10	12:10		13:16	13:50	14:35	15:05	15:3!
Brandtnerhof-Schlauchbobbahn		09:25		10:55				13:20				15:39
Gasthof Strub		09:25		10:55				13:20				15:40

Verkehrseinschränkung:

 \mathbf{X} = an Wochentagen von Montag bis Samstag

A = an Wochentagen von Montag bis Freitag

Pillerseetal

Haltestelle						Δ		Δ				
Waidring Gondelbahn	08:20	09:20	09:50	10:20	10:50	11:20	11:50	12:20	12:50		14:20	14:50
Waidring Gemeindeamt	08:22	09:22	09:52	10:22	10:52	11:22	11:52	12:22	12:52		14:22	14:52
Waidring Schweizerhof	08:23	09:23	09:53	10:23	10:53	11:23	11:53	12:23	12:53		14:23	14:53
Waidring Brandtnersäge	08:24	09:24	09:54	10:24	10:54	11:24	11:54	12:24	12:54		14:24	14:54
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:33	09:33	10:02	10:33	11:02	11:33	12:02	12:33	13:02	14:02	14:33	15:02
Bergbahn Pillersee	08:39	09:39	10:08	10:39	11:08	11:43	12:08	12:43	13:08	14:08	14:39	15:08
Fieberbrunn Bergbahn	08:52	09:52	10:23	10:52	11:23	11:54	12:23	12:54	13:23	14:23	14:52	15:23
Hochfilzen Bergbahn			10:33		11:33		12:33			14:33		15:33
Haltestelle										Δ		
Hochfilzen Bergbahn					10:04		11:04		12:04	13:04		14:04
Fieberbrunn Bergbahn		08:45	09:15	09:45	10:16	10:45	11:16	11:45	12:16	13:15	13:45	14:16
Bergbahn Pillersee		08:59	09:30	09:59	10:31	10:59	11:31	11:59	12:31	13:34	13:59	14:31
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:07	09:07	09:37	10:07	10:38	11:07	11:38	12:07	12:38	13:45	14:07	14:38
Waidring Brandtnersäge	08:16	09:16	09:45	10:16	10:46	11:16	11:46	12:16	12:46		14:16	14:46
Waidring Schweizerhof	08:17	09:17	09:46	10:17	10:47	11:17	11:47	12:17	12:47		14:17	14:47
Waidring Gemeindeamt	08:18	09:18	09:47	10:18	10:48	11:18	11:48	12:18	12:48		14:18	14:48
Waidring Gondelbahn	08:19	09:19	09:49	10:19	10:50	11:19	11:50	12:19	12:50		14:19	14:50

Verkehrseinschränkung:

X = an Wochentagen von Montag bis Samstag

 Δ = Montag bis Freitag, wenn Schultag in Tirol

Betriebszeiten

8.30 Uhr bis 16.00 Uhr / die Gondelbahn bis 16.30 Uhr Ab Mitte Februar fahren die Sesselbahnen bis 16.30 Uhr und die Gondelbahn bis 17.00 Uhr



ring und das Pillerseetal

2024 bis 30. März 2025



IS	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus
	13:58		15:45		16:45	17:53
	13:58		15:46		16:46	17:53
)	14:02	15:10	15:50	16:10	16:50	17:57
1	14:03	15:11	15:51	16:11	16:51	17:58
В	14:05	15:13	15:53	16:13	16:53	18:00
1	14:06	15:14	15:54	16:14	A 17:06	18:01
5		15:15	15:55	16:15		
	14:06	15:17		16:17	A 17:07	18:01
	14:07	15:18		16:18	A 17:08	18:02
	14:10	15:20		16:20	A 17:10	18:05

		Α				
s	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus
		16:14			17:14	
		16:16			17:16	
		16:17			17:17	
)	16:00		16:30	17:00		17:50
1	16:01	16:18	16:31	17:01	17:18	17:51
2	16:02	16:20	16:32	17:02	17:20	17:52
1	16:04	16:21	16:34	17:04	17:21	
	16:05	16:21	16:35	17:05	17:21	
7		16:25	16:39		17:25	
)		16:25	16:40		17:25	









pillerseetal.at

						Х
)	15:20	15:53	16:20	16:53	17:50	18:26
2	15:22	15:55	16:22	16:55	17:52	18:27
В	15:23	15:56	16:23	16:56	17:53	18:28
1	15:24	15:57	16:24	15:57	17:54	18:29
2	15:33	16:05	16:33	17:05	18:02	18:35
В	15:39	16:11	16:39	17:11	18:08	
8	15:52	16:26	16:52	17:26		
В		16:36				

						Х
ļ		15:04		16:04	17:04	
•	14:45	15:16	15:45	16:16	17:16	
	14:59	15:34	15:59	16:34	17:31	
}	15:07	15:41	16:09	16:41	17:38	18:15
,	15:16	15:49	16:16	16:49	17:46	18:21
,	15:17	15:50	16:17	16:50	17:47	18:23
3	15:18	15:51	16:18	16:51	17:48	18:24
)	15:19	15:53	16:19	16:53	17:50	18:25

/AIDRING | TIROL





Erstes österreichisches Jugendfeuerwehrsymposium in Salzburg

50 Jahre Feuerwehrjugend Österreich



Die Jugendfeuerwehr Waidring hatte die große Ehre am 1. Österreichischen Jugendfeuerwehrsymposium und dem Festakt anlässlich 50 Jahre Feuerwehrjugend Österreich in Salzburg vom 26. - 29. September 2024 teilzunehmen. Zu diesem Event waren pro Bundesland sechs Jugendliche, je drei Burschen und drei Mädchen, und zwei Betreuer eingeladen. Die FF Waidring war mit Vanessa Ortner, Noah Krepper und Betreuer Hans-Peter Zelger dabei. Die restlichen Tiroler Teilnehmer stellte die FF Erpfendorf mit Anne Ebner, Susanne Ebner, Valentin Krimbacher, Fabian Schrott und Betreuer Benjamin Rabl.

Gemeinsam mit Mitgliedern der FF Erpfendorf ging es am Freitagnachmittag vom Zeughaus Waidring Richtung Salzburg. Dort bezogen wir unser Quartier im Kolpinghaus Itzling mit den anderen Jugendgruppen aus Österreich und einer Gruppe aus Südtirol. Danach ging es an die Landesfeuerwehrschule, wo wir auf die nächsten Tage vorbereitet wurden. Die Jugendlichen wurden in fünf Gruppen aufgeteilt und es fand spielerisch ein erstes Kennenlernen und eine Vorbereitung auf die am Samstag stattfindenden Workshops, die auch die Jugendbetreuer in einem eigenen Arbeitskreis abzuarbeiten hatten, statt.

Motivationstrainer begeisterte

Dann wurden wir zum Abendessen in das Salzburger Pressezentrum eingeladen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, waren wir bereit für die im SN-Saal stattfindenden Eröffnung. Nach einer Begrüßung durch die Funktionäre des Bundesfeuerwehrverbandes und der Programmvorstellung war das Highlight des Abends der Motivationstrainer Manuel Horeth. Er behandelte die für Feuerwehrmitglieder wichtigen Themen: Entspannung, Selbstbewusstsein und Motivation. Somit waren wir für die Aufgaben am nächsten Tag bestens vorbereitet. Am Samstag ging es gleich in der Früh mit den Gruppenarbeiten in den Workshops los. Behandelt wurden die Themen:

Anwerbung neuer Mitglieder Feuerwehr und Umwelt(schutz) Zeitmanagement Übertritt in den Aktivstand Schule/Beruf und Feuerwehr Dabei konnte sich jedes JFM persönlich in die Gestaltung einbringen und die Punkte, aus Sicht der Jugendlichen, platzieren. Parallel dazu wurden durch ein Filmteam zu den Themen Interviews mit den Teilnehmern geführt, die dann bei der Schlussveranstaltung auch präsentiert wurden. Nach dem Mittagessen nutzten wir das angebotene Freizeitprogramm, um auch den Spaß nicht zu kurz kommen zu lassen. Wir entschieden uns für den Besuch des Hangar 7 und 8 von Red Bull. Hier bekamen wir eine professionelle Führung durch den öffentlich zugänglichen Hangar 7 und als Highlight auch noch durch den Hangar 8, der hauptsächlich der Wartung und Reparatur der Fluggeräte dient.

Festakt in der Universität

Um 17:00 Uhr ging es dann von der Landesfeuerwehrschule in die Altstadt zur Universität. Dort fand der Festakt "50 Jahre Feuerwehrjugend Österreich" statt. Auftakt war die Fahnenparade, bei der unser Mitglied Vanessa die Fahne für Tirol trug. Anwesend waren neben zahlreichen Aktiven auch viele Reservemitglieder aus ganz Österreich, die sich um die Feuerwehrjugend verdient gemacht haben. Neben den Ansprachen der politischen Ehrengäste gab es interessante Einblicke in das Gestern, Heute und Morgen der Feuerwehrjugend.

Beim anschließenden Internationalen Streetfood Buffet fand dieser ereignisreiche Tag einen würdigen Abschluss.

Erkenntnisse für Jugendausbildung

Am Sonntag standen die Präsentationen aus den Workshops auf dem Programm. Je zwei Jugendfeuerwehrmitglieder präsentierten vor den Jugendlichen, Betreuern und Bundesfunktionären im Saal des SN-Pressezentrums die Ergebnisse. Für Tirol übernahm diese nicht leichte Aufgabe, es waren über 100 Personen anwesend, Vanessa Ortner von der FF Waidring. Die aus diesen Workshops gewonnenen Erkenntnisse sollen nun in die Arbeit des ÖBFV einfließen, und die Jugendarbeit in Österreich weiter auf einem hohen Niveau zu halten und Rücksicht auf die Bedürfnisse der jungen Generation zu nehmen.

Nach dem Ausfassen eines Lunchpaketes traten wir um 11:00 Uhr die Heimreise an. Für alle Teilnehmer war diese Veranstaltung ein bleibendes Erlebnis. Wir als FF Waidring sind stolz darauf, die Vertretung für das Bundesland Tirol gemeinsam mit der FF Erpfendorf übernommen zu haben.

OBI Hans-Peter Zelger, Jugendbetreuer FF Waidring



Ortswärme Kabel-TV und Glasfaser für Waidring

Ortswärme St. Johann versorgt künftig auch Waidring mit ihrem Kabel-TV Angebot. Gleichzeitig soll auch der Glasfaserausbau in der Gemeinde vorangetrieben werden.

Ortswärme schließt Vereinbarung mit Kabel-TV Waidring Seit den 1980er - Jahren errichtet und betreibt die Firma Divisek in Waidring eine Kabel-TV Anlage zur Versorgung von Haushalten und Tourismusbetrieben. Dabei werden neben den üblichen Programmen auch der Panoramakanal der Steinplatte sowie fremdsprachige Programme übertragen, welche über andere Wege nicht empfangen werden können.

Kürzlich wurde zwischen der Firma Divisek Reinhold und der Ortswärme St. Johann eine Übergabe der Kabel-TV Anlage vereinbart. Erste Straßenzüge im Westen von Waidring wurden bereits auf das Kabel-TV Signal der Ortswärme St. Johann umgestellt. Bis Ende des kommenden Jahres soll man im gesamten bestehenden Versorgungsgebiet, zeitlich unterteilt in einzelne Abschnitte, das TV Signal der Ortswärme empfangen können. "Ich bin froh, mit der Ortswärme St. Johann einen Partner gefunden zu haben, der die Versorgung von Waidring mit Kabel-TV verlässlich und professionell weiterführt", erklärt Reinhold Divisek.

Auch Glasfaserausbau der Ortswärme in Waidring soll fortgesetzt werden Wie berichtet wurde ab Herbst 2023 im Auftrag des Planungsverbandes eine öffentliche Glasfasererschließung für Waidring errichtet und in diesem Zuge auch erste Gebäude ans Ortswärme-eigene Glasfasernetz angeschlossen.

Auch 2025 und in den Folgejahren können interessierte Hausbesitzer ihr Gebäude an die Glasfaser anschließen. Höchste Priorität genießen dabei Gebiete in denen eine Mitverlegung mit anderer Infrastruktur wie z.B. Wasserleitung, Kanal, Strom, Fernwärme, möglich ist. "Eine Glasfasererschließung soll für den Hausbesitzer möglichst einfach und kostengünstig von statten gehen. Erfahrungsgemäß kann dies im Zuge von Mitverlegungen mit anderen Leitungen

sehr effizient und wirtschaftlich erfolgen", berichtet Fritz Obernauer, GF der Ortswärme St. Johann.

Informationsabend im Pfarrsaal Am 26. November hat die Ortswärme in Kooperation mit der Gemeinde zu einer Informationsveranstaltung in den Waidringer Pfarrsaal geladen. Dabei wurde vor allem über den weiteren Zeitplan zur Kabel-TV Umstellung und zu den nächsten Schritten im Ortswärme- Glasfaserausbau für Waidring informiert.



v.l.n.r.: Ing. Fritz Obernauer, Reinhold Divisek, Reinhold Divisek sen.

Informationen des Umweltreferates

Umweltkalender 2025

In der Anlage finden Sie den Umweltkalender 2025.

Wichtige Information betreffend Metallverpackungen:

Ab 01.01.2025 können beim Recyclinghof keine Metallverpackungen mehr angenommen werden. Diese kommen ab 2025 in den gelben Sack!!

Bitte um Beachtung der folgenden "Ausnahmetermine":

Samstag, 04.01.2025 – Abholung gelber Sack (anstelle Donnerstag 02.01.2025) Freitag, 02.05.2025 – Abholung gelber Sack (anstelle Donnerstag 01.05.2025) Montag, 22.12.2025 – Abholung Restmüll (anstelle Mittwoch 24.12.2025)

Bäuerinnen – viele Aktivitäten im Herbst

Im September fand der Kurs "Apfelköstlichkeiten" mit Andrea Planer aus Walchsee statt. Sie zeigte, wie vielseitig der Einsatz von Äpfeln sein kann. Die Bäuerinnenlehrfahrt Anfang Oktober war ein sehr interessanter Ausflug zum Bauernhöfemuseum nach Kramsach. Anlässlich des Welternährungstages besuchten Mitglieder des Ausschusses die 2. Klasse der Volksschule in Waidring, um den Kindern die Herkunft der Lebensmittel und die Beteiligung der bäuerlichen Bevölkerung an der Produktion zu erklären. Im Anschluss gab es eine gute, gesunde Jause.



Am 16. November fand der Bezirksbäuerinnentag in Fieberbrunn statt. Die Bäuerinnen des Pillerseetales organisierten diesen feierlichen Tag, wo auch viele Waidringerinnen tatkräftig und unterstützend mitgewirkt haben.

Der Ausschuss bedankt sich sehr herzlich bei allen, die die Bäuerinnen so tatkräftig unterstützen – ohne helfende Hände geht es nicht! Wir wünschen allen Waidringerinnen und Waidringern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und ein gesundes und glückliches Jahr 2025.



Fotos: Bäuerinnen

Aktivitäten Nachwuchs Musikkapelle Sommer 2024

In den Sommerferien probten Kapellmeister Mario Millinger und einige Musikanten mit unseren Jungmusikanten. Es wurde erarbeitet, wie z.B. Märsche oder Polkas gespielt und einstudiert werden und auch eine Marschierprobe stand am Programm, die super funktionierte.

Zum Abschluss fand ein gemütlicher und sehr lehrreicher Nachmittag auf der Asphaltstockbahn Endland statt. Vielen Dank an Martin Zelger, der uns fast zu Experten in dieser Sportart machte. Mit Pizza und Eis klang dieser nette Nachmittag aus.

Das Jugendreferententeam freut sich schon auf die nächsten gemeinsamen Veranstaltungen.

Da wir uns jederzeit über Nachwuchs freuen, sind wir gerne für Auskünfte bezüglich Musikschule für Blasinstrumente und Schlagwerk erreichbar.

Die Jugendreferentinnen Christiane Foidl und Martina Zelger







Fotos: Musikkapelle

Musikkapelle: Wunschkonzert



Beim Herbstkonzert konnte das Publikum aus 37 Musikstücken wählen: von bekannten Traditionsmärschen, zünftigen Polkas über Walzerklänge und anspruchsvollen Suiten bis zu modernen Klassikern und Welthits aus Film, Musical und Pop.

Kapellmeister Mario Millinger versicherte: "Wir sind auf eure Musikwünsche gut vorbereitet und freuen uns über einen lockeren Abend, aber mit Qualität." Gemeinsam mit Moderator Christian Foidl ging der Kapellmeister durch den Saal und ließ das Publikum die Stücke aus einem Musi-Hut ziehen. Mehrfach gewünscht wurde die "Katharinen-Polka", der schwierige Marsch der Oberstufe "Die Sonne geht auf", der Hollywood-Klassiker "The Jungle Book", weiters der rasante Walzer "Berliner Luft", die Herzensmelodie "Liebe fürs ganze Leben", spektakuläre Disney-Filmhits oder "Don´t stop me now" von Queen.

Mit zwei schwierigen Solostücken überraschten zwischendurch Karl Millinger auf dem Flügelhorn und Elina Heigenhauser. Die Klarinettistin absolvierte heuer das Leistungsabzeichen in Gold und gab den 1. Satz des Klarinettenkonzerts Nr. 1 zum Besten.







Fotos: Wörgötter



Schiclub: Rennen & Veranstaltungen



31.12.2024 - Silvester-Party, Hausberg

25.01.2025 - MTU-Rennen. Steinplatte

01.02.2025 - Clubmeisterschaft Alpin, Hausberg

- Clubmeisterschaft Nordisch, Dorfloipe

07.02.2025 - Schüler-Skirennen, Hausberg

08.02.2025 - Betriebsrennen, Hausberg

15.02.2025 - Veteranenrennen, Hausberg

22.02.2025 - Schützenrennen, Hausberg

17. - 19.03.2025 - Atomiade 2025, Steinplatte



Der Alpine Nachwuchs hat sich gut vorbereitet und freut sich auf die Wintersaison 2024/25. Foto: Schiclub

3. Waidringer Benefiz-Kirchenkonzert

Der Kulturausschuss Waidring veranstaltet auch heuer wieder ein Kirchenkonzert für den wohltätigen Zweck. Das Motto "Da pacem, Domine - Gib Frieden, Herr" bleibt dabei entsprechend des derzeitigen Weltgeschehens unverändert und ist leider weiterhin aktuell!

Das Kirchenkonzert findet am 3. Adventsonntag, den 15. **Dezember**, statt und beinhaltet wieder ein vielfältiges Programm, das nicht nur in allen Musikbegeisterten und -interessierten Weihnachtsstimmung aufkommen lassen wird.

Es musizieren Benjamin Purner (Tenor mit Waidringer Wurzeln), das Streichorchester der Musikschule St. Johann sowie - heuer neu - der St. Johanner Dreigsang mit Edith Mallaun an der Harfe. Mundartdichter aus Waidring runden das Programm mit Lesestücken ab.

Beginn ist um 18:00 Uhr - der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns über freiwillige Spenden. Wie immer finden die Einnahmen für einen wohltätigen Zweck Verwendung – heuer kommen die Spenden einer lokalen Familie zugute!



Heimische Kunstschaffende faszinierten und begeisterten

AUSSCHUSS

Die erste Ausstellung in der Kramer-Rehm in diesem Umfang war ein voller Erfolg. Gratulation dem Team des Kulturausschusses Waidring für die perfekte Umsetzung dieser genialen Idee. "Waidring stellt aus" mit 42 kreativen Kunstschaffenden entwickelte sich an den vier Ausstellungstagen zum Publikumsmagnet. "Das große Interesse der vielen Besucher hat uns wirklich überrascht", versichert Stefan Diechtler, Obmann vom Kulturausschuss.

Klaus Reiter sen, hatte vor einem Jahr die Idee, den vielen versierten wie begabten Bürgerinnen und Bürgern eine Bühne zu bieten – so starteten die Vorbereitungen für die Gemeinschaftsausstellung in der Kramer-

Rehm mit einer Vielzahl an sehenswerten Objekten. Stefan Diechtler betonte bei der Eröffnung: "Das Projekt entwickelte nach bekannt werden eine Eigendynamik, zu den anfänglich wenigen Anmeldung gesellten sich immer mehr Kreative und so können wir heute Bilder, Arbeiten, Skulpturen, traditionelles Handwerk und vieles mehr bestaunen - eindrucksvoll ist auch das Alter der Ausstellenden von zehn bis über 80 Jahre. Ich bedanke mich bei den Kulturausschuss-Mitgliedern, bei vielen Helfenden, den Technikverantwortlichen und speziell bei Klaus Reiter Senior und Junior."

Für eine außergewöhnliche Umrahmung der Eröffnung sorgten die Musikerinnen Katharina, Sarah und Sylvia gemeinsam mit Beatboxer Manuel Gasteiger aus St. Jakob und den bekannten Mundartdichtern Klaus Reiter, Franz Schwaiger und Kurt Pikl.

Der Kulturausschuss Waidring möchte sich an dieser Stelle bei allen Ausstellern und Helfern ganz herzlich für ihr Mitwirken bedanken.







Das Umweltreferat informiert:

Gemeinsame Sammlung und Einwegpfand - Neuerungen in der Müllentsorgung ab 2025

Gleich zwei Neuerungen betreffen künftig die Müllentsorgung in Österreich. Zum einen landen Kunststoff- und Metallverpackungen bald gemeinsam im Gelben Sack/in der gelben Tonne, zum anderen werden Einweggetränkeflaschen und -dosen mit einem Pfand von 25 Cent versehen. Beide Neuerungen treten ab 1. Jänner 2025 in Kraft.

Das neue Pfandsystem für Einwegflaschen und -dosen



Die Einweggetränkeflaschen und -dosen können dann dort, wo sie eingekauft wurden, wieder zurückgegeben werden. Wichtig ist, dass die Flaschen und Dosen unversehrt (nicht zusammengedrückt) bleiben!



WAS ÄNDERT SICH?

Ab dem 1. Januar 2025 werden in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, gemeinsam mit Metallverpackungen, wie Konserven- oder Tierfutterdosen, in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Gleichzeitig wird österreichweit das Einwegpfand auf Getränkeflaschen und-dosen eingeführt.

WARUM JETZT?

Dank verbesserter Sortiertechnologien und modernisierter Sortieranlagen werden Verpackungen effizienter sortiert und recycelt.

Die Einführung des Einwegpfands auf Getränkeflaschen und -dosen schafft Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne, sodass Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam gesammelt werden können.

WAS PASSIERT MIT DEN GESAMMELTEN VERPACKUNGEN?

Für Recycling ist das getrennte Sammeln von Verpackungen die Grundvoraussetzung. Aus den gesammelten Verpackungen entstehen neue Verpackungen und andere Produkte. Das spart Rohstoffe und Energie.



Weitere Informationen:

- · www.oesterreich-sammelt.at
- www.recycling-pfand.at

Für Rückfragen steht der Umweltreferent Michael Seibl, Tel.Nr. 0664/3753390 oder die Gemeinde Waidring, Tel.Nr. 05353/5202-0 zur Verfügung.

PVÖ Ortsgruppe Waidring

Neue Führung



Am 25. Oktober 2024 fand im Sendlhof unter starker Beteiligung der Mitglieder die Jahreshauptversammlung des PVÖ OG Waidring statt. Seit längerer Zeit wurden die Agenden des PVÖ in Waidring interimistisch von der Bezirksobfrau Christl Bernhofer übernommen. Mit den Neuwahlen konnte ein **neuer Vorstand** gebildet werden:

Obfrau: Anni Jell Stellvertreter: Walter Jell Kassierin: Marianne Schreder Stellvertreterin: Edeltrud Schuster Schriftführerin: Ingrid Foidl Stellvertreterin: Sabine Seiwald Kontrolle: Josef Auer, Johann Foidl

Im Rahmen dieser Versammlung wurden zahlreiche Ehrungen für 10, 20, 25, 30 und 40 Jahre Mitgliedschaft verliehen.

Die Aktivitäten wie Spieletreff, Stockschießen, Radfahrgruppe, Wandern und Kegeln werden in bewährter Weise weiterhin beibehalten. Der monatliche Treff findet jeden 1. Donnerstag in der Brennerei Seibl statt.

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 08. Dezember im "Sendlhof", musikalisch umrahmt von der Gruppe "Stimmig" sowie Gedichten, gelesen von Mitglied Kathi Seisl, sind alle Mitglieder herzlichst eingeladen.



Ehrung von Maria Preindl für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Foto: PVÖ Waidring

Obst- und Gartenbauverein



Am 7. September fand ein Workshop Thema zum "Kranzbinden/Herbstliche Dekorationen" statt. Rund zehn Teilnehmerinnen konnten bei bestem Herbstwetter Hortensien, Efeu. Trockenblumen, Gräser und vieles mehr zu tollen Kunstwerken verarbeiten. Herzlichen Dank an Babsi und Maria Zelger für die kreativen Utensilien und die Stärkung nach getaner Arbeit.

Bei der bereits 17. Wallfahrt waren wieder rund 25 wanderlustige OGV-Mitglieder

am 27. September nach Maria Kirchental unterwegs. Auch dies war ein netter Vormittag, geprägt von interessanten Gesprächen, und einem netten Miteinander.

Im Rahmen der alljährlichen Versammlung wurde ein umfangreicher Tätigkeitsbericht und detaillierter Kassabericht präsentiert. Die Neuwahlen leitete Bürgermeister Georg Hochfilzer.

Nahezu der gesamte Ausschuss stand für die Wahl nicht mehr zur Verfügung.



Neugewählt wurden:

Obfrau: Christina Grander, Obfrau-Stv.: Maria Zelger, Schriftführerin: Eva Födermair, Stellvertreterin: Maria Wiltschnigg, Kassier: Monika Brandtner, Stellvertreterin: Elisabeth Krepper, Beiräte:

Ehrenobmann Sebastian Wurzrainer, Katharina Prader, Romina Decker, Barbara Zelger, Luise Bader und Kassaprüfer: Mario Krepper, Veronika Krepper

Herzlichen Dank an den alten Ausschuss für die vielen Aktivitäten und erbrachten Leistungen sowie ehrenamtlichen Stunden. Auch dem neuen Ausschuss viel Spaß bei der Arbeit im Verein und ein nettes Miteinander. Abgerundet wurde der Abend durch Musik und Gedichte von Klaus Reiter und Franz Schwaiger sowie einer tollen Tombola. Danke an die Sponsoren!

Wenn die Eiskristalle im Licht glänzen, scheint im Winter die ganze Natur zu schlafen. Während der kurzen Tage kommen wir zur Ruhe, schmieden Pläne für das neue Gartenjahr und freuen uns auf wärmere Zeiten.

Die Wasserrettung berichtet ...



Erfolgreiche Bezirksmeisterschaft

Das Steckenpferd der ÖWR Waidring ist ganz klar die Kinderund Jugendarbeit. Wöchentlich wird mit knapp 30 Kindern im Fieberbrunner Aubad trainiert. Kinder brauchen Ziele, worauf sie hinarbeiten und wollen Bestätigung für ihre harte und fleißige Arbeit. Und was eignet sich dafür besser als die Teilnahme an Vergleichskämpfen mit anderen Einsatzstellen.

Am 10. November waren wir zu Gast in der Aquarena Kitzbühel, wo wir mit 14 Teilnehmenden bei der Bezirksmeisterschaft am Start waren – und das äußerst erfolgreich:

3 x Gold: Lini Reger, Fabian Stelzer, Iris Seisl3 x Silber: Hannah Bärnthaler, Benedikt Dödlinger,

Chiara Nothegger

1 x Bronze: Amelie Reiter

7 Top-Ten-Plätze

3. Platz im Mannschaftsbewerb

"All die Mühen und Anstrengungen tragen Früchte. Wir sind stolz auf unsere Kids", zeigt sich Obfrau Iris Seisl sichtlich stolz.

Kinderschwimmkurs

Um die Pillerseetaler Kinder "wasserfit" zu machen und für nötigen ÖWR-Nachwuchs zu sorgen, organisierten wir gemeinsam mit der Wasserrettung St. Ulrich wieder einen Kinderschwimmkurs, der mit



über 60 Teilnehmenden erneut guten Zuspruch fand. Es konnten auch wieder zahlreiche Pinguin-Scheine überreicht werden. Auf diesem Wege vielen Dank an alle Schwimmlehrer und Schwimmlehrerinnen, die in ihrer Freizeit diese wichtige Aufgabe übernehmen.





Fotos: ÖWR Waidring



Bücherei Waidring Kirchgasse 5 Tel. 05353 52 015 E-Mail: vbwaidring@aon.t www.waidring.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr Donnerstag von 18.00 – 20.00 Uhr An Feiertagen geschlossen

Entlehnungsgebühren für jewells 3 Wochen:

Buch Erwachsene € 0,70 Buch Jugend bis 16 Jahre € 0,40 Spiele für alle € 1,--

Jahresgebühren für Bücher:

Erwachsene € 15,--Jugend bis 16 Jahre € 8,--Familien-Jahreskarte € 20,--

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich das Büchereiteam.

Waidring - Einzigartig in Tirol:

Roland Defrancesco ist erster Demeter Imker Tirols

Eine aufregende Wende in der Imkerei-Szene Tirols bahnt sich an: Roland Defrancesco von der Alpegg Honigmanufaktur hat soeben sein Demeter-Zertifikat erhalten und bringt frischen Wind in die traditionsreiche Kunst des Honigmachens.

Im Jahr 2020 gründete Roland Defrancesco, Gastgeber der Alpegg Chalets, die Alpegg Honigmanufaktur. In Waidring ist seine Bio-Imkerei fest verwurzelt und die Leidenschaft für die Bienen wird in der Familie großgeschrieben. Gemeinsam mit seiner Familie kümmert er sich um die Bienen und sorgt dafür, dass sie in einer gesunden, natürlichen Umgebung leben können.

Als erster und einziger Imker in ganz Tirol hat sich Roland für die Demeter-Zertifizierung entschieden, welche höchste Standards in der biodynamischen Bienenhaltung garantiert. Demeter Imker legen besonderen Wert auf die Förderung der Biodiversität und den Schutz der Umwelt. Roland erklärt: "Für mich ist es wichtig, dass meine Bienen nicht nur Honig produzieren, sondern dass ihr Lebensraum geschützt wird und sie sich in einer intakten Natur entfalten können. Die Demeter Richtlinien unterstützen mich dabei, dieses Ziel zu erreichen."

Die zweijährige Zertifizierung zum Demeter Imker ermöglicht es Roland, seine hochwertigen Produkte einem anspruchsvollen Markt zugänglich zu machen. Neben dem Gütesiegel für biodynamische Bienenhaltung, überzeugt der Honig durch seinen unverwechselbaren Geschmack und seine Reinheit. Dies spiegelt

sich auch in zahlreichen Auszeichnungen wider: Rolands Honig hat bereits mehrere Goldmedaillen bei renommierten Wettbewerben gewonnen, was die Qualität seiner Produkte eindrucksvoll bestätigt.

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Umweltschutz an Bedeutung gewinnen, setzt Roland aus Waidring ein positives Zeichen. "Genießen Sie unseren einzigartigen Honig und unterstützen Sie uns dabei, die Natur zu bewahren – jeder Löffel zählt!"



Familie Defrancesco aus Waidring produziert Demeter Honig von höchster Qualität. Foto: Alpegg Honigmanufaktur

Sozialsprengel Pillersee - Neue Leitung unserer Tagesbetreuung





Doris Schwaiger und Michaela Döttlinger (v.li), die neuen Leiterinnen der Tagesbetreuung in Fieberbrunn. Foto: Sozialsprengel

Vorüber zwölf Jahren öffneten wir unsere Tagesbetreuung für Senioren im damals neuen Sozialzentrum (Altersheim) in Fieberbrunn. Die Leitung dieser Einrichtung übernahm Andrea Reitsamer, welche eine fundierte Ausbildung zur Altenfachbetreuerin und diplomierten Seniorenanimateurin hat. Durch ihr Engagement und Wissen hat sie einen wichtigen und wesentlichen Teil zur Erfolgsgeschichte unserer Tagesbetreuung beigetragen. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus dem gesamten Pillerseegebiet hat Andrea mit viel Freude und Empathie begleitet. Hat mit ihnen gelacht, gesungen, gelernt, sie zu

körperlicher und geistiger Betätigung angeregt und auch mit ihnen getrauert, wenn es die Situation erforderte.

Andrea verabschiedete sich mit Ende November in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir vom Gesundheits- und Sozialsprengel Pillersee bedanken uns von ganzem Herzen bei Andrea für ihren jahrelangen Einsatz und wünschen ihr das Allerbeste und viel Gesundheit für ihre Pension.

Für die Nachfolge konnten wir unsere beiden langjährigen Mitarbeiterinnen der Tagesbetreuung Michaela Döttlinger und Doris Schwaiger gewinnen. Die Beiden waren bereits als stellvertretende Leiterinnen tätig, gemeinsam übernehmen sie die Führung. Wir wissen, dass sie mit viel Gefühl und Einfühlungsvermögen auf die Bedürfnisse und persönlichen Lebensumstände unserer Klienten eingehen.

Mit der Errichtung des neuen Gebäudes für "Betreutes Wohnen" neben dem Sozialzentrum werden wir unsere Tagesbetreuung dorthin verlegen und können dadurch auch eine größere Anzahl von Klienten betreuen. Wir freuen uns auf diese neuen Herausforderungen und gehen mit viel Schwung und Begeisterung an diese Erweiterung unserer Aufgaben heran.

Das Ziel und Bemühen unseres Sozialsprengels ist die möglichst umfassende und individuelle Betreuung unserer hilfe- und pflegebedürftigen Mitmenschen.

Obmann Helmut Schwitzer

Ein ereignisreicher Herbst beim SK Waidring



Die **Dr.-Gredler-&-Dr.-Schwentner-Arena** in Waidring war im Herbst wieder Schauplatz spannender Fußballbegegnungen und sportlicher Höhepunkte. Zahlreiche Nachwuchsmannschaften des **SK Waidring** trugen hier ihre Spiele aus und begeisterten Fans und Unterstützer gleichermaßen.

In den Altersklassen **U9, U10, U12 und U15** fanden packende Partien statt, die nicht nur für die Spieler selbst, sondern auch für ihre Familien und Zuschauer ein Erlebnis waren. Ein besonderes Highlight war der zweite **Mädels-Bezirkstag**, der ebenfalls in unserer Arena ausgetragen wurde und eindrucksvoll zeigte, wie sehr der Frauenfußball in unserer Region an Bedeutung gewinnt.





Erfolgreicher Nachwuchs

Unsere **U15-Mannschaft** konnte sich in der **Gruppe 1** einen hervorragenden zweiten Platz sichern – ein verdienter Lohn für die harte Arbeit der Spieler und Trainer. Während in den anderen Nachwuchsklassen noch keine Tabellen geführt werden, zeigten auch diese Teams eine starke Entwicklung und viel Leidenschaft auf dem Platz.

Die U18, die als Spielgemeinschaft in St. Johann gemeldet ist, behauptete sich in der Tiroler Liga und belegte nach einem intensiven Herbst den 9. Tabellenplatz.

Kampfmannschaft schreibt Geschichte

Ein Meilenstein für den SK Waidring ist die beeindruckende Leistung unserer **Kampfmannschaft**. Mit einer Serie von **22 Spielen ohne Niederlage** blieb das Team das gesamte Kalenderjahr 2024 ungeschlagen und überwintert nun an der **Tabellenspitze der 2. Klasse Ost**. Ein großartiger Erfolg, der das Resultat von Teamgeist, harter Arbeit und einem außergewöhnlichen Trainerteam ist.

DANKE an Fans und Unterstützer

Der SK Waidring bedankt sich bei allen Spielern, Trainern, Eltern, Sponsoren und Fans, die unseren Verein mit ihrer Begeisterung und Unterstützung durch das Jahr begleitet haben. Gemeinsam haben wir wieder gezeigt, was unser Verein und unsere Region zu leisten imstande sind.

Mit diesem erfolgreichen Herbst blicken wir voller Vorfreude auf das kommende Jahr. Wir wünschen allen Mitgliedern und Unterstützern des SK Waidring frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Euer SK Waidring



Fotos: SK Waidring





WIR WÜNSCHEN FROHE FESTTAGE & EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

WIR MACHT'S MÖGLICH.